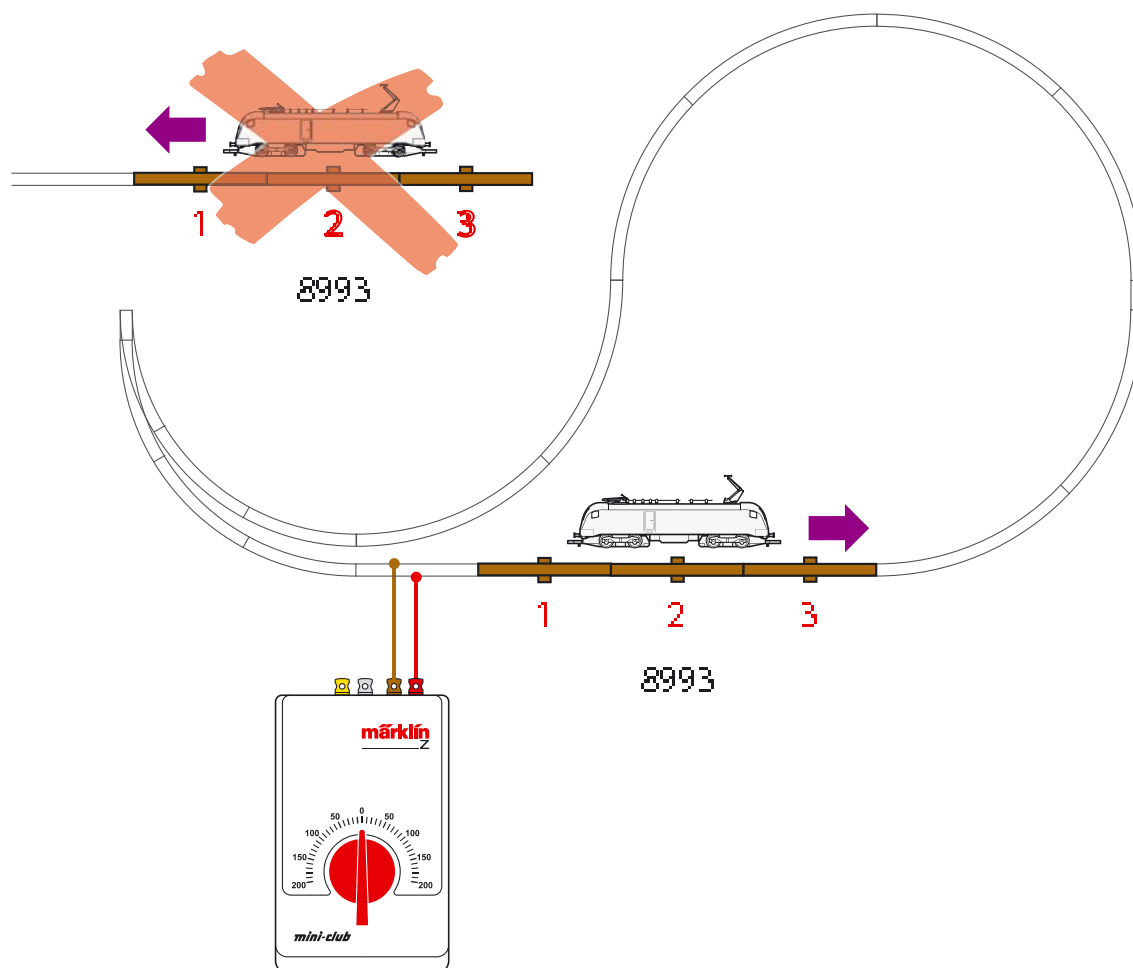
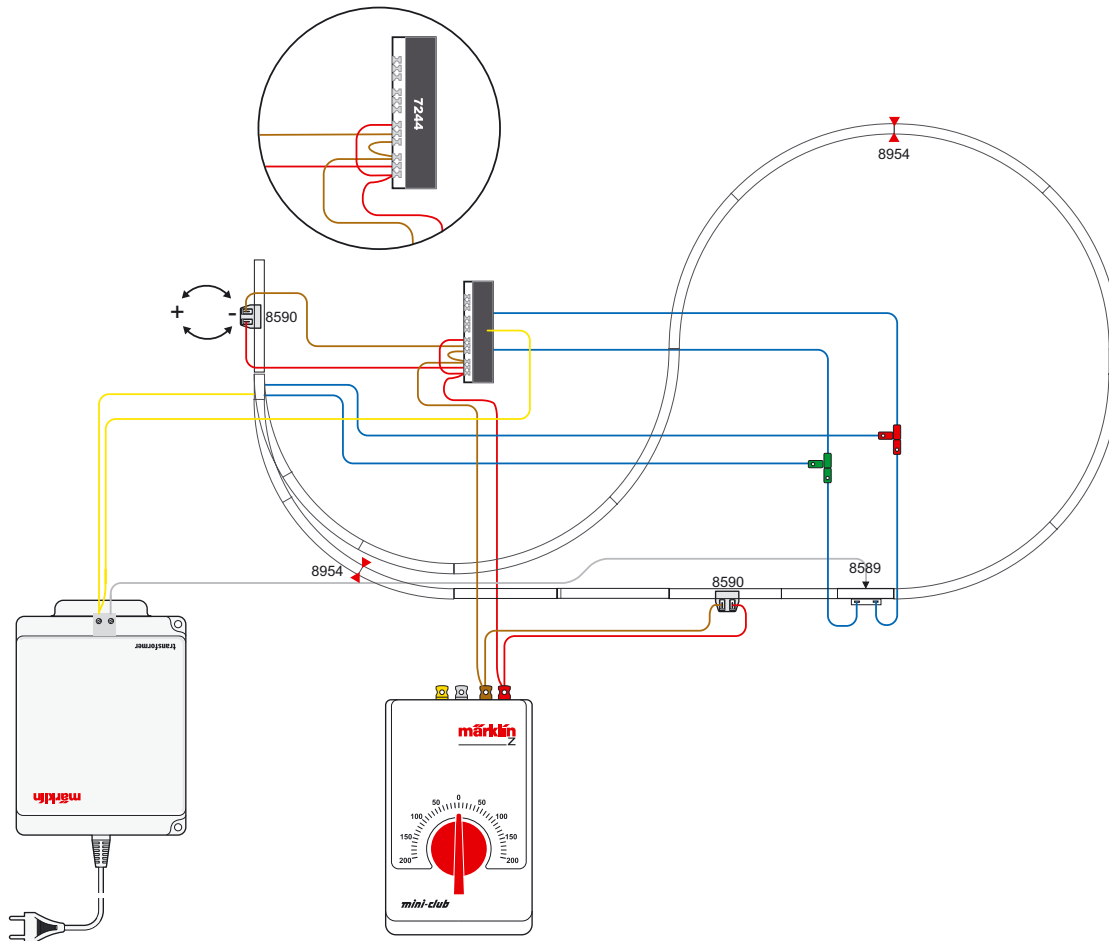


Lösung für den „Hundeknochen“: Durch den Einsatz zweier Kehrschleifengarnituren werden Kurzschlüsse im Bahnhof verhindert.



Garnitur 8993

Die Kehrschleifengarnitur 8993 ist leicht einzubauen. Allerdings kann die Kehrschleife immer nur in einer Richtung durchfahren werden. Nach der Einfahrt in die Kehrschleife (Schritt 1) muss die Lok außerdem zum Umschalten des Drehreglers (Schritt 2) immer anhalten.



Passage ohne Zwischenhalt: die Kehrschleife mit Schaltgleis 8589 und Universalfernschalter 7244.

Schaltprinzip

Der Zug schaltet über ein Schaltgleis 8589 den Schalter 7244. Der polt den Fahrstrom außerhalb der Kehrschleife um, so dass der zur Kehrschleifenausfahrt passt. Parallel dazu wird die Weiche gestellt.